

WISMAR-ZEITUNG

Informations- und Anzeigenblatt für die Hansestadt Wismar und Umgebung 10/25 · 28.08.2025



Hotel – Restaurant Veranstaltungen

Frühstück
täglich 08.00 – 11.00 Uhr

Café/Terrasse
Di. – Sa. 15.00 – 18.00 Uhr

Abends
Di. – Sa. 17.30 – 21.00 Uhr

Reservierung erbeten!

www.schloss-gamehl.de
Telefon: 038426 – 22 000

ANZEIGENBERATUNG:

Ines Raum, Tel.: 03841 213 213 und
Sabine Block Tel.: 03841 213 210
anzeigen@wismar-zeitung.de



„Erlesenes“-Duo liest im Welterbegarten



Am Sonntag, dem 31. August 2025, gibt es ein kleines Comeback des ehemaligen „Erlesenes“-Duos von Wismar-TV und Hugendubel.

Christina Schurbaum und Volker Stein lesen kostenfrei abwechselnd jeweils um 15.00, 16.00 und 17.00 Uhr aus den

beiden Wismarer Neuerscheinungen „Neue Wismarer Legenden“ sowie „Wismars verlorene Geschichten“.

Diese Bücher beinhalten humorvolle und auch nachdenkliche Episoden der letzten 200 Jahre.

Blutspende-Aktion in der Alloheim-Residenz

Gemeinsam Leben retten!

Die Alloheim-Senioren-Residenz „Dr. Unruh-Straße“ in Wismar lädt in Kooperation mit dem DRK-Blutspendedienst zu zwei Blutspende-Terminen ein:

29. August 2025
von 14.00 bis 18.00 Uhr

9. September 2025
von 14.00 bis 18.00 Uhr

Als besonderes Highlight erwartet Sie nach Ihrer Spende ein abwechslungsreiches Büfett aus

der hauseigenen Alloheim-Residenz-Küche zur Stärkung.

Jede Spende zählt! Helfen Sie mit, Leben zu retten und genießen Sie im Anschluss die kulinarischen Köstlichkeiten.

Die Alloheim-Senioren-Residenz in der Dr.-Unruh-Straße 2c freut sich auf Ihr Kommen.

Bitte bringen Sie zur Blutspende Ihren Personalausweis mit.

Restaurant JOSEPH

im Wismarer Townhouse
Stadt Hamburg, Am Markt 24
Tel.: 03841 239-0



Frühstück

Mo.–Fr. 6.30 bis 10.30 Uhr
Sa.+So. 7.00 bis 11.00 Uhr

Langschläferfrühstück

Sa.+So. 7.00 bis 12.00 Uhr

Abends

Di.–Sa. 17.00 bis 22.00 Uhr



Kutterkaten

**Das Fischrestaurant
der Fischereigenossenschaft
Mit erweiterten Terrassenplätzen**

Alter Holzhafen 1 - Wismar
kutterkaten.de 03841 227092

WISMAR-ZEITUNG

...auch im Internet
WWW.WISMAR-ZEITUNG.DE



Am Seeufer 6
23970 Wismar

Tel.: 03841-2286688
Fax: 03841-2286700

www.wismar-bus-touristik.de
info@wismar-bus-touristik.de

Tagesfahrten 2025

09.09.2025	Altes Land Busfahrt inkl. Stadtführung in Stade, Mittagessen, geführte Rundfahrt durch das Alte Land, Besichtigung des Obsthofes „Herzappel“ mit Kaffee und Kuchen	94,00 € p. Pers.
18.10./15.11.	Polenmarkt inkl. Besuch des Polenmarktes Linken	43,00 € p. Pers.
06.12.2025		
28.10.2025	Kappeln zu Land und zu Wasser erleben Busfahrt inkl. Schifffahrt mit Brunchbüfett, Rundfahrt rund um Kappeln, Kaffee und Kuchen	99,50 € p. Pers.
20.11.2025	Martinsgansessen Busfahrt inkl. Martinsgansessen im Erlebnishof Kliewe in Ummanz	76,00 € p. Pers.
29.11.2025	Weihnachtsstadt Lüneburg mit Enteessen Busfahrt inkl. Enteessen und Freizeit in Lüneburg	78,00 € p. Pers.
20.12.2025	Weihnachtsstadt Celle Busfahrt inkl. Busrundfahrt und Stadtrundgang, Besuch des Weihnachtsmarktes	59,00 € p. Pers.

Weitere Tagesfahrten finden Sie unter
www.wismar-bus-touristik.de.

E-REZEPT einfach von zu Hause einlösen

Mit unserer App und der neuen Scan-Funktion den Onlineshop und kostenlosen Lieferdienst* nutzen!

1. QR-Code scannen
2. App downloaden
3. Account anlegen
4. Gesundheitskarte scannen
5. Gesundheitskarte hinter das Handy halten
6. Rezepte auswählen
7. Warenkorb bestellen



APP DOWNLOAD



www.friedenshof-apotheke.de
app-download

Durch die Scan-Funktion kannst du das E-Rezept ortsunabhängig mit deinem Smartphone einlösen.

www.friedenshof-apotheke.de
www.markt-apotheke-hwi.de

* für Wismar und Umgebung





Volker Stein, Hugendubel-Filialleiter

Mein persönlicher Buch-Tipp

wissen, wie man schreibt!), tolle Landschaftsbeschreibungen und mit dem Historiker Yann bietet er noch eine supersympathische Hauptfigur, mit der man sich sofort identifizieren kann.

Ebenjener Yann, der sich von seiner Industriellenfamilie wegen des strengen Familienpatriarchen vor Jahren lossagte, kehrt nach dem Tod des Vaters zurück in die Bretagne. Eigentlich nur, um den nötigsten Nachlass zu ordnen, steht nach wenigen Tagen sein Entschluss fest, zu bleiben. So stößt er im bisher unzugänglichen Arbeitszimmer auf Dokumente, die ihn seiner Familie einerseits näherbringen, aber auch viele Geheimnisse aufdecken.

Was mir an diesem Roman so ungemein gut gefiel, war der geradlinige Handlungsstil, der bei

Familienromanen selten ist. Zu oft schweifen Autorinnen und Autoren von einer Zeitebene in die nächste und bringen gefühlt Hunderte Familienangehörige ins Spiel, die sich kein Mensch merken kann. Das ist hier so untypisch anders, – man erfährt immer aus der unmittelbaren Ich-Perspektive von Yann Überraschendes aus dessen unglaublicher Industriellen- und Reederefamilie und bekommt als i-Tüpfelchen die tollen Landschaftsbeschreibungen dazugeliefert.

Ich hätte „Rückkehr nach St. Malo“ noch wochenlang weiterlesen mögen und kann Ihnen diesen Roman einfach nur ans Herz legen!

Volker Stein

Hugendubel
Die Welt der Bücher



Helene Gestern,
Rückkehr nach St. Malo, Bretagne-Roman, Kindler Verlag, 512 Seiten, Hardcover, 25 Euro

Liebe Bücherfreunde,

die Bretagne gehört zu den Sehnsuchtsreisezielen, die ich irgendwie immer noch nicht geschafft habe, zu bereisen. Umso glücklicher war ich, als vor einigen Wochen mit „Rückkehr nach St. Malo“ ein Vorleseexemplar mit dieser Location als Handlungsort eintraf.

Schon nach wenigen Seiten wusste ich, das ist ein Roman, bei dem man sich wünscht, er möge nie enden! Sprachlich einfach so schön, (die Franzosen

BMW Autohaus Hansa Nord lief für die Jugendfeuerwehr Bad Kleinen



Freude am Fahren trifft Freude am Laufen: Beim diesjährigen Schwedenlauf zeigte das Autohaus Hansa Nord, dass Team-

geist, Sport und soziales Engagement perfekt zusammenpassen. 23 Kunden und Mitarbeiter gingen gemeinsam an den Start

– motiviert, mit Spaß an der Bewegung und voller Energie. Für jeden Läufer spendete das Autohaus 10 Euro, insgesamt 230 Euro, die von Niederlassungsleiter Mathias Feilcke großzügig auf 500 Euro aufgerundet wurden. Die Spende ging an die Jugendfeuerwehr Bad Kleinen. „Mobilität und Sicherheit gehören für uns zusammen. Die Feuerwehr sorgt täglich dafür, dass Menschen und Straßen sicher sind – sie bergen, retten, löschen. Wir möchten ihre wertvolle Arbeit würdigen und gleichzeitig die Nachwuchsförderung unterstützen“, so Feilcke.

Das Autohaus Hansa Nord bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmern – Kunden und Mitarbeitern –, die mit Freude, Einsatz und Teamgeist dabei waren.

„Wir hatten riesigen Spaß und hoffen, im nächsten Jahr wieder gemeinsam beim Schwedenlauf an den Start zu gehen.“

Mit sportlicher Energie, Leidenschaft für Bewegung und dem Ziel, Gutes zu tun, zeigt das Autohaus: Freude am Laufen kann genauso begeistern wie Freude am Fahren.

DEMENZ – MENSCH SEIN UND BLEIBEN

Woche der Demenz vom 19. bis 25. September 2025

Ausstellung „Malereien, Kollagen und Keramiken“ vom 19. bis 25. September 2025

in der Unterstrichmetzgerei, Lübsche Straße 53, Wismar

Öffnungszeiten: Freitag, 19. September 2025, Eröffnung: 15.00 Uhr, Samstag: 11.00 bis 17.00 Uhr | alle andere Tage: 14.00 bis 17.00 Uhr



BESTATTUNGSHAUS HANSEN

www.stiller-abschied.de

Bestattungsvorsorge
Trauerbegleitung
Sterbegeld



Wünschen Sie sich eine individuelle Bestattung? Sprechen Sie uns gerne darauf an.

Hauptstraße 13 - 23992 Neukloster - **038422 22 99 73**

Lübsche Str. 127 - 23966 Wismar - **03841 37 599 43**

IMPRESSUM

Herausgeber: Verlag „Koch & Raum“
Wismar OHG, Dankwartstraße 22,
23966 Wismar, Tel. 03841 213213

Redaktion: Ines Raum, Tel. 03841
213213 und 0172 3108578, Fax 03841
213195, redaktion@wismar-zeitung.de

Die Redaktion freut sich über eingereichte Beiträge, behält sich aber das Recht der Auswahl und der redaktionellen Bearbeitung vor.

Anzeigenverkauf:

anzeigen@wismar-zeitung.de
Satz: Verlag „Koch & Raum“ Wismar OHG,
Dankwartstraße 22, 23966 Wismar
Druck: Hanse-Druck Wismar, Mecklenburger Str. 28a, 23966 Wismar
Auflage: 28.500 Exemplare
Verteilung: an Haushalte und Unternehmen in der Hansestadt Wismar

Bäckerei und Konditorei
seit 1894

Adolf Tilsen

Claus-Jesup-Straße 34 · 23966 Wismar
Telefon: 28 25 34



Filialen: Krämerstraße 3 · Am Wiesengrund 1

Birgit Dargel
exam. Altenpflegerin

**stundenweise Verhinderungspflege
haushaltsnahe Dienstleistungen
Alltagsbegleitung**

– Zulassung für alle Pflegekassen –

Bürozeiten: Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Franz-Liszt-Straße 3 · 23968 Wismar
Tel.: 03841 396811 · Fax: 03841 396810

Persönliche Beratungsgespräche nach Vereinbarung

Familien & Senioren Hilfe Dargel
Wir begleiten Sie menschlich und kompetent!




BRUNCH-BÜFFET
jeden Sonntag
und an Feiertagen
10.30 bis 14.00 Uhr

Das können wir für Sie tun:

- Veranstaltungen und Feierlichkeiten von 10 bis 100 Personen
- Tischbüffets und klassische Büffets
- vegane und vegetarische Speisen

Unsere Öffnungszeiten
– ganz nach Ihrem Wunsch –

Telefon 038 41 - 70 31 46
info@luebsche-thorweide.de
www.luebsche-thorweide.de



Lübsche Thorweide
Hotel · Restaurant · Catering

Ministerpräsidentin Manuela Schwesig zu Gast bei SCHOTTEL



v. l. Frank Junge (Bundestagsabgeordneter), Stefan Kaul (Geschäftsführer der SCHOTTEL GmbH), Dr. Michael Potts (Niederlassungsleiter SCHOTTEL Wismar) und Manuela Schwesig (Ministerpräsidentin)

Im Rahmen ihrer Sommertour 2025 machte Ministerpräsidentin Manuela Schwesig auch in Wismar Halt und besuchte neben dem Tierpark und dem TGZ auch die SCHOTTEL GmbH, bevor sie nachmittags das Schwedenfest auf dem Marktplatz eröffnete.

„Tradition und Innovation geben sich bei uns die Hände“, so SCHOTTEL-Geschäftsführer Stefan Kaul. Vor über 100 Jahren wurde das Unternehmen am Rhein von Josef Becker, dem Erfinder der steuerbaren Ruderpropeller, gegründet. Und diese Propeller feiern in diesem Jahr ihren 75-jährigen Geburtstag. Etwa 500 Antriebe für Schiffe aller Art werden von SCHOTTEL

jedes Jahr hergestellt. Damit ist SCHOTTEL mit 934 Mitarbeitern (150 in Wismar) an zwei Produktions-, 15 Niederlassungs- und 100 Vertriebs- und Servicestandorten auf diesem Gebiet Marktführer. Mit großem Respekt vor den Mitarbeitern, den Maschinen und Anlagen und den Produkten gingen Manuela Schwesig zusammen mit dem Bundestagsabgeordneten Frank Junge durch die 15.000 Quadratmeter großen Wismarer SCHOTTEL-Produktionshallen. „Ich bin stolz darauf, dass solche großartigen Unternehmen ihren Standort in Mecklenburg-Vorpommern haben“, so Schwesig bei ihrer Verabschiedung. I. R.

Seit 23 Jahren für Sie da!

Fleury IMMOBILIEN

Jeannette Fleury

- WEG-Verwaltung
- Mietverwaltung
- Abrechnungsservice für Eigentümer
- Vermietung
- Verkauf

Werte bewahren mit Herz und Verstand.

Rabenstraße 2 · 23970 Wismar
Telefon: 03841 3045424 · Telefax: 03841 3045425 · Mobil: 0162 4373750
fleury-immobilien@hotmail.de · www.fleury-immobilien.de



GASTHAUS SEIT 1897

To'n Ziegenkrog

mit Restaurant „Poeler Dampfer“

maritimer Krog, Kajüte, Salon und Appartements

Mit Freunden und Kollegen treffen bei Bier oder Wein mit leckerem Essen.

Ziegenmarkt 10
Tel. 03841/282716
www.ziegenkrug-wismar.de



Fischrestaurant und Fleischspezialitäten

MIT UNS WERBEN SIE RICHTIG!

anzeigen@wismar-zeitung.de

Ines Raum
03841 213 213
0172 3108578

Sabine Block
03841 213210
0173 9732338

Programm zum Tag des offenen Denkmals am 14. September 2025

„Alte Mensa“, Käthe-Kollwitz-Promenade 7

Zugang zum Denkmal erfolgt über die Rückseite. Bitte der Beschilderung folgen!



© Carsten Möhring

10.00 Uhr

Eröffnung durch
Bürgermeister Thomas Beyer

10.10 Uhr

Grußworte von Katharina Franzke, Geschäftsführerin der Wohnungsbaugenossenschaft der Hansestadt Wismar

10.20 Uhr

Vortrag Mütterarchiv und Fakultät Gestaltung der Hochschule Wismar

– offen: 10.00 bis 16.00 Uhr
ab 10.30 Uhr: stündliche Führungen durch die „Alte Mensa“ (letzte Führung startet um 15.30 Uhr)

Die Plätze sind begrenzt. Wir empfehlen Ihnen eine vorherige Anmeldung unter: d.schwab@wobau-wismar.de.

– Bastel-Workshop „Wie aus Geraden doppelt gekrümmte Flächen werden“ (Einstieg jederzeit möglich, endet gegen 15.30 Uhr)

– Videopräsentation mit aktuellen und historischen Bildern sowie Informationen zu baulichen Vorhaben

Stadtführung: Wismars verlorene Mitte – das Gotische Viertel



„Alte Schule“

– Treff: 16.00 Uhr
Wasserkunst, Marktplatz

Stadtgeschichtliches Museum Wismar SCHABBELL, Schweinsbrücke 6/8



– offen: 10.00 bis 18.00 Uhr | Eintritt frei

– ganztägig: museumspädagogisches Angebot | neue Museumsrallye für Deutsch-Lernende – Wismars Geschichte und die deutsche Sprache spielerisch entdecken

– 10.30 und 14.00 Uhr | Führung: „Versteckte“ Zugänge und prächtige Bemalung – Leben und Wohnen im 16. Jahrhundert von Schabbell, die besondere Architektur und Ausstattung entdecken

– 11.00 Uhr | Vortrag: Das Wismarer Museum in den letzten 100 Jahren | Museumsleiterin Corinna Schubert blickt auf 100 Jahre Museumsgeschichte seit der Übergabe der Sammlung 1925 an die Stadt Wismar zurück.

– 13.00 Uhr | Führung „Hinter Schabbells Gardinen“ mit Corinna Schubert | Historiker Maximilian Marotz erläutert 800 Jahre Stadtgeschichte rund um Essen, Trinken und Brautradition.

Welt-Erbe-Haus, Lübsche Straße 23

– offen: 9.00 bis 17.00 Uhr | freier Eintritt

– 11.00, 12.00, 13.00 Uhr | Führungen durch den sonst nicht öffentlich zugänglichen historischen Gewölbekeller

Ringlokschuppen, Poeler Straße 3



© Eisenbahnfreunde Wismar e.V., Andreas Nielsen

– offen: 10.00 bis 17.00 Uhr

– 11.00 bis 16.00 Uhr: stündliche Führungen

– ganztägig: Besichtigung des Baudenkmals mit den historischen Eisenbahnfahrzeugen

Große Stadtschule, Schulstraße 9/11



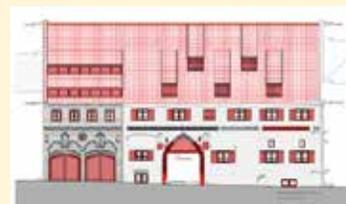
© Untere Denkmalschutzbehörde Wismar

– offen: 10.00 bis 16.00 Uhr
– ganztägig: Besichtigung Haupthauses mit der Aula
– Ausstellung im oberen Schulflur: Ergebnisse der Schülerarbeiten

Dankwartstraße 31 / Papenstraße 2a (Zugang erfolgt über die Papenstraße 2a)



Untere Denkmalschutzbehörde Wismar



Fassadenansicht Planung – 09/2022, Zeichnung Ußler + Thieme Architektenbüro

– 11.00 Uhr und 15.00 Uhr | jeweils 60 Minuten

– Führung: Baugeschichte und Sanierungsziele Dankwartstraße 31/31a und Papenstraße 2a mit Thorsten Günter, Bauamt der Hansestadt Wismar

– Treffpunkt: Torbogen Papenstraße 2a

Das Grundstück Dankwartstraße 31 und 31a ist mit einem hofseitigen Speichergebäude aus der Mitte des 19. Jahrhunderts bebaut. Die Giebelhäuser bestehen aus zwei ehemaligen mittelalterlichen beziehungsweise frühneuzeitlichen Dielenhäusern, die in den 1830er-Jahren ihre heutige klassizistische Fassade erhielten.

Das Gebäude Papenstraße 2a wurde zuletzt als Speicher genutzt. Wesentliche Teile der spätmittelalterlichen Straßen- und Hoffassade sind bis heute erhalten. Beide Gebäudekomplexe befinden sich derzeit in Sanierung.

Kunstkontor Wismar, Dankwartstraße 32



© Untere Denkmalschutzbehörde Wismar

– offen: 10.00 bis 20.00 Uhr
– ganztägig: Besichtigung des Hauses und der Kunst- und Designsammlung
– Ausstellung zum Thema „Künstler sehen Wismar“

Baumhaus, Alter Hafen 12



© Poeler Kogge e.V.

– offen: 11.00 bis 17.00 Uhr | Eintritt frei

– ganztägig: Besichtigung der maritimen Traditionsausstellung

Niederdeutsches Hallenhaus, Hoben 2



© Klaus Dieter Steinberg

– 10.00 bis 16.00 Uhr | Besichtigung nur im Rahmen einer Führung möglich, maximal 10 Personen je Führung

– Anmeldung möglich unter: steinberg-design@t-online.de

Hallenhaus Hoben 12



© Sönke Reimann

– offen: 10.00 bis 16.00 Uhr

– Führungen durch das Haus mit besonderem Augenmerk auf die historischen Baustoffe und der Verbindung von traditioneller Bausubstanz und moderner Architektur

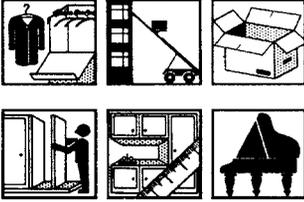
BAUEN & Wohnen

DIE 3 UMZÜGE
CONTAINER-LAGERUNG
INTERNATIONALE MÖBELSPEDITION
Wismar 03841 284050
Schwerin 0385 555571

UMZÜGE Schumacher
Beräumung & Lagerung
Möbelspedition Schumacher GmbH
Tel. 03841 707446

Gerrit AHRENS METALLBAU
HOCHWASSERSCHUTZ
für Ihr Gebäude und Grundstück

Poeler Straße 115 · 23970 Wismar · Tel.: 03841 222085 · www.ahrens-metallbau.de

Seffner UMZÜGE

Tel.: 03841 283037
23970 Wismar · Poeler Straße 17
www.seffner-umzuege.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Objekt- und Wohnraumberatung:
 **Christof Kohlmayr, Raumausstattermeister**
Montag – Freitag 10.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung
• Insektenschutz • Dekorationen
• Wolldecken • Sonnen- und
• Bodenbeläge aller Art • Sichtschutz
• eigene Polsterei
Gewerbegebiet Hoher Damm • Am Seeufer 1
23970 Wismar • Tel.: (03841) 2149 81



SUCHE Eigentumswohnung zum Kauf von privat in Wismar & Umgebung.
03841 2892974

SUCHE Mehrfamilienhaus zum Kauf von Privat in Wismar & Umgebung.
03841 2892974

JUMBO KÜCHEN

Wir können Küchen, Sie bestimmt kochen!
Unsere Öffnungszeiten:
Mo – Fr 9.30 – 17.00 Uhr, Sa 9.30 – 13.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Am Kleinen Stadtfeld 1, 23970 Wismar
☎ 03841 287880
info@jumbo-kuechen.de
Vergleichen Sie die Endpreise – nicht die Rabatte!

WENN ES IM BETT MAL ZWICKT ...
WANZENPROBLEM!
Jetzt Termin sichern.
 **JANKE**
SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG

Hugendubel-Lesung mit Bergdoktor-Star im Zeughaus

Der Buchhandlung Hugendubel gelang es, ZDF-Bergdoktor-Star Ronja Forcher zur Lesung nach Wismar zu verpflichten. Hugendubel-Filialleiter Volker Stein muss selbst ein wenig schmunzeln, als er von der Lesung erzählt. „Zunächst dachten wir, dass sich Ronja Forchers Buch in eine Reihe mit anderen Promi-Autobiografien einreihen würde, auf die man auch mal gern verzichten könnte. Die Lektüre hat uns aber rundherum überzeugt, denn es geht überhaupt nicht um ihre Rolle als Lilli Gruber, der taffen Tochter vom Bergdoktor, sondern ist die Geschichte einer



tiefer berührender Freundschaft, bei der man manches Mal schlucken muss“, so Volker Stein.

Ronja Forcher spricht in ihrem Buch das erste Mal über einen prägenden Teil ihrer Kindheit, die sie in einem idyllischen Tal zwischen Wiesen und Bergen verbringt, zusammen mit ihrer besten Freundin Sarah. Sie teilen alles miteinander: ihre Spielsachen, ihre Geheimnisse, die ganz großen Träume.

Doch Sarah leidet an einer seltenen Erkrankung, die sie wie im Zeitraffertempo altern lässt. Und die beiden Mädchen müssen früh lernen, dass kein Glück

für immer ist. Eine bewegende Biografie, die Mut macht und Trost spendet. In ihrer Autobiografie gibt die Schauspielerinnen somit bisher unbekannt Einblicke in ihr Leben, schreibt von echter Freundschaft, dem großen Absturz, tiefer Trauer, Wut, Liebe sowie unendlicher Dankbarkeit.

Tickets für die Lesung am 4. November um 19.30 Uhr im Zeughaus sind ab sofort für 15 Euro (30 Prozent Ermäßigung mit Kundenkarte) bei Hugendubel, Hinter dem Rathaus, erhältlich.

Wiederaufbau der „Alten Schule“ muss endlich beginnen

Sigfried Rakow, CDU-Fraktion der Bürgerschaft, will den Wiederaufbau endgültig ins Rollen bringen

Zur Geschichte

Dass bereits im 13. Jahrhundert an der Kellerstraße eine Schule gestanden haben muss, zeigen Bezeichnungen dieser Straße in alten Unterlagen, so von 1280 „retro scolas“ (hinter der Schule) und von 1289 „apud scolas“ (bei der Schule). Nach einem großen Stadtbrand 1306 wurden vom Stadtoberhaupt den Wismarer Bürgern 5.000 Steine als Geschenk versprochen, wenn sie für ihren Hausbau statt Holz Steine verwenden. So wurde diese Schule beim Neubau an diesem Standort ein Backsteinbau, der erstmalig 1351 eine urkundliche Erwähnung fand. Der Standort der Schule zur Nähe der großen Stadtkirchen St. Marien und St. Georgen kommt nicht von ungefähr, waren doch die Schüler

damals sehr in die Gottesdienste, zum Beispiel mit Gesang und als Messediener, eingebunden. Erst 1524 setzte sich Martin Luther für die Errichtung von Schulen ein – Wismar war diesem Aufruf also bereits 250 Jahre voraus! Um 1880 wurde die bis heute genannte „Alte Schule“ dann entsprechend der meisten Abbildungen im gotischen Stil saniert und von Prof. Friedrich Schlie als gotisches architektonisches Kleinod bezeichnet. Sie galt als prunkhafter Bau und Juwel des hochgotischen Stils, bis sie beim letzten der zwölf Luftangriffe auf Wismar in der Nacht vom 14. zum 15. April 1945 zusammen mit St. Georgen, St. Marien und der Kapelle zu Weiden zerstört wurde. St. Georgen wird seit 1990 wieder aufgebaut, der Turm

von St. Marien wurde restauriert und ihr Umriss mit Backsteinen nachgebaut. Ist nun endlich auch der Aufbau der „Alten Schule“ an der Reihe?

Erste Arbeiten

2001 sind wegen Kanalarbeiten südlich von St. Marien auch archäologische Grabungen realisiert worden, und zum Vorschein kam das Gewölbe des ehemaligen Kellers der „Alten Schule“, das für 40.000 Euro gesichert wurde. Dann ergab sich die Frage, was mit der „Alten Schule“ werden soll? Alles wieder zuschütten, ein Glasdach zum Durchschauen über dem Gewölbe errichten oder ein Wiederaufbau. Und wenn, wie sollte die „Alte Schule“ nach ihrem Wiederaufbau aussehen – in neuer Bauweise oder so wie

einst Wismars Schmuckstück im gotischen Stil?

Zum Schutze des freigelegten Gewölbes wurde als Provisorium ein braunes fragwürdiges Gebilde auf Stützbögen aus Kiefernholz, heute im Volksmund auch „Sarkophag“ genannt, installiert, das das Gotische Viertel nun schon viele Jahre – bis heute – völlig verunstaltet. Hier muss endlich eine Lösung gefunden werden!

Gründung einer Bürgerinitiative und eines Fördervereins

Im November 2010 wurde eine Bürgerinitiative und im August 2011 der Förderverein Aufbau Alte Schule ins Leben gerufen, in dessen Vorstand Detlef Schmidt, Heidemarie Schult, Prof. Herbert Müller, Ulrich Litzner, Inge Berndt, Peter Kerber und Ines Raum arbeiteten. Für den Aufbau der „Alten Schule“ wurde regelmäßig in den Medien und in Veranstaltungen geworben. Im Rahmen einer Anzeigenkampagne in der WISMAR-ZEITUNG (alle Ausgaben sind im Internet unter www.wismar-zeitung.de ersichtlich) sprachen sich über mehrere Monate 171 Wismarer, viele davon bekannte Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, für den Aufbau der „Alten Schule“ aus. Weitere Initiativen waren eine Befragung der Bürger durch den Förderverein, deren Antworten mit großer Befürwortung für den Aufbau per E-Mail, Fax oder Brief an den Verein gingen.

Beschlüsse der Bürgerschaft zum Aufbau der „Alten Schule“

Im Februar 2008 und im Mai 2009 hat die Bürgerschaft Beschlüsse für den Aufbau der



Sigfried Rakow mit dem Modell der „Alten Schule“ der SR Bildungszentrum Wismar GmbH



Wir fordern

den Wiederaufbau der „Alten Schule“ in Wismars Altstadt!

Telefon: 03841 2511241 · cdufraktion.hwi@gmail.com

A&P Wismar architekten mbB

WIR ENTWICKELN IDEEN MIT WEITBLICK

Wir sind ein überregionales Unternehmen, bei dem ganzheitliches Denken und die Leidenschaft für das Detail im Mittelpunkt stehen. Egal, ob es sich um die Restaurierung historischer Gebäude, Neubauprojekte oder Maßnahmen zur Stadtentwicklung handelt, wir gestalten mutig und strategisch, wir planen individuell und wirtschaftlich.

Kurz gesagt: **Für jedes Projekt bieten wir die passende Lösung.**

Kommen Sie gerne auf uns zu – wir freuen uns darauf!

Wir möchten unser Team verstärken und suchen Sie

ARCHITEKTEN/-INNEN (W/M/D) Büro WISMAR (40 Stunden/Woche)

Wir suchen

- Master- oder Bachelorabsolventen/-innen in der Fachrichtung Architektur
- Entwurfs- und Ausführungsplanung mit den Schwerpunkten Denkmalpflege und Neubau ohne und mit Berufserfahrung
- Eigenverantwortliche Arbeitsweise, Entwurfsstärke, Sicherheit in der Detailentwicklung, Kreativität auch in eingeschränkten Zeit- und Kostenrahmen
- Souveräner Umgang mit CAD in 2D und 3D, vorzugsweise ArchiCAD, Adobe Paket und MS Office

BAULEITER/-INNEN (W/M/D) Büro WISMAR (40 Stunden/Woche)

Wir suchen

- Bauingenieur/-in mit Hochschulabschluss (Master/Diplom) für den Bereich Ausschreibung und Objektüberwachung mit den Schwerpunkten Denkmalpflege und Neubau
- Kommunikative Fähigkeiten, Erfahrungen mit bautechnischen Abläufen und Vorschriften
- Projekte selbstständig strukturieren, organisieren und ergebnisorientiert abwickeln
- Handwerkliche Berufsausbildung wäre wünschenswert
- Souveräner Umgang mit dem Adobe Paket, MS Office und ORCA

Wir bieten

- Attraktives Einstiegsgehalt mit Steigerungsmöglichkeiten
- Unbefristeten Arbeitsvertrag

- Ambitionierte und zukunftsorientierte Projekte
- Flexible Arbeitszeitenregelungen

„Alten Schule“ gefasst, die dann jedoch im Juni 2010 wieder aufgehoben wurden. Gründe dafür waren Streitigkeiten zwischen Bürgerschaftsmitgliedern und Fraktionen und die für noch nicht hundertprozentige Klärung bezüglich Finanzierung und Nutzung des Gebäudes.

Aufgrund dessen hat sich dann leider auch der Förderverein Aufbau Alte Schule mit einer Gegenstimme (Ines Raum) viel zu schnell und ohne Weitsicht wieder aufgelöst.

Europäisches Zentrum der Backsteinbaukunst e. V.

Dem im April 2005 gegründeten Europäischen Zentrum der Backsteinbaukunst e. V. gehören u. a. Kunsthistoriker, Architekten, Kommunalpolitiker, Baufachleute und Bauunternehmen an. Ziel des Vereins ist es, einen Anstoß zu geben zur kulturhistorischen Einordnung der Backsteinarchitektur und zur Aufwertung ihrer Bedeutung für die Kulturgeschichte, die Bauforschung zu Denkmalen aus Backstein zu fördern, die Nachhaltigkeit des Backsteins als Baumaterial zu propagieren und das Netzwerk zum Thema Backsteinbaukunst europaweit zu stärken. Einer der ersten Mitglieder des Vereins war der Vorsitzende der Deutschen Stiftung Denkmalschutz Prof. Dr. Gottfried Kiesow. Der Wismarer Kristian Fleischhack wurde der Vorsitzende dieses internationalen Vereins und ist es noch heute. Er hat in Briefen an den Wismarer Bürgermeister Thomas Beyer im April und im November 2009, im Februar 2019, im April 2021, im Februar und im Oktober 2022 um Ankauf des Grundstücks der „Alten Schule“ mit der Verpflichtung, die „Alte Schule“ wieder zu errichten, gebeten – ohne Ergebnis! Genutzt werden soll das Gebäude der



Ansicht des Standortes der „Alten Schule“ im August 2025

„Alten Schule“ nach dem Wiederaufbau als Geschäftsstelle des Europäischen Zentrums der Backsteinbaukunst e. V., für eine Bibliothek und eine Ausstellung der Backsteinbaukunst sowie für öffentliche Veranstaltungen. Ebenfalls könnte eine öffentliche Toilette dort installiert werden.

Finanziert werden soll der Bau (2009 lagen die Kosten bei 2,8 Millionen, heute bei 4,5 Millionen Euro) durch Fördermittel. Der Wiederaufbau könnte aber auch eine Lehrbaustelle von zum Teil freiwilligen, nicht bezahlten Bauhelfern werden (siehe Bau „Guédelon“ im französischen Burgund). Auch ein gefordertes aktualisiertes Nutzungskonzept lag dem Antrag von 2022 bei.

Modell der „Alten Schule“

Bereits 1951 ließ der Wismarer Lehrer und Museumsleiter Otto Kröpelin ein Modell der „Alten Schule“ bauen, das bis vor kurzem im Marienkirchturm ausgestellt wurde und derzeit im Depot des Stadtgeschichtlichen Museums „Schabbell“ eingelagert ist. Ein neues Modell wurde von den Mitarbeitern der SR Bildungszentrum Wismar GmbH unter Anleitung des damaligen Geschäftsführers Sigfried Rakow erbaut. Dieses könnte

ab sofort beispielsweise in einer städtischen Einrichtung, in der Neuen Kirche oder unmittelbar in der Nachbarschaft zum alten Standort in der „Herberge & Café KITTCHEN“ ausgestellt werden.

Sigfried Rakow, CDU-Fraktion der Wismarer Bürgerschaft, forciert den Aufbau der „Alten Schule“

„Es wird endlich Zeit, dass auch die letzten Kriegsnarben nach 70 Jahren beseitigt werden und das Gotische Viertel durch den Aufbau der Alten Schule im gotischen Stil noch attraktiver wird“, so Sigfried Rakow von der CDU-Bürgerschaftsfraktion. „Die Entwicklung Wismars als Weltkulturerbestadt und Zentrum für Backsteinbaukunst liegt mir sehr am Herzen. Ich möchte diesen Entwicklungsprozess mit dem Ziel anstoßen, die Alte Schule wieder aufzubauen. 2029 feiert unsere Stadt ihre 800-Jahr-Feier. Wenn sich die Alte Schule zu diesem Zeitpunkt im Bau befände, wäre es großartig! Das große Wunder des Wiederaufbaus St. Georgens haben wir geschafft – so werden wir auch den Wiederaufbau der Alten Schule bewältigen“, ist Rakow zuversichtlich. Er wird ab jetzt nicht mehr nachlassen mit seiner

Vision und all seine Erfahrungen seiner bisherigen politischen und wirtschaftlichen Tätigkeiten für den Aufbau der „Alten Schule“ nutzen.

Im Übrigen wird durch den Wiederaufbau der „Alten Schule“ im ursprünglichen gotischen Stil der Welterbestatus der Hansestadt Wismar nicht in Gefahr gebracht: Beispiele dafür gibt es international, so wie das „Schwartzhäupterhaus“ in Riga, das „Reuterhaus“ am Markt in Wismar (völliger Wiederaufbau 1988/89), das „Knochenhaueramtshaus“ in Hildesheim, die „Alte Waage“ in Braunschweig und der „Römer“ in Frankfurt am Main. Das sind alles historische Bauten in Welterbestädten, die völlig vernichtet waren und neu erbaut wurden.

Antrag an die Bürgerschaft für den Aufbau der „Alten Schule“

Ein Antrag der CDU-Fraktion auf Aufbau der „Alten Schule“, des Erwerbs des Grundstücks und die Nutzung der „Alten Schule“ nach dem Wiederaufbau durch das Europäische Zentrum der Backsteinbaukunst e. V. oder als **gemeinsamer Antrag mehrerer oder sogar aller Fraktionen** wird also hoffentlich in Kürze auf der Tagesordnung der Bürgerschaft stehen und von ihr beschlossen werden.

Nach so vielen Jahren des Aufbauwillens und des Wunsches, dass das hässliche Gebilde über dem Gewölbe der „Alten Schule“ Geschichte ist, muss es doch gelingen, dass das Wismarer Wunder „Nummer 2“ von den Wismarern und seinen Gästen bald be – wundert und sinnvoll genutzt werden kann.

Das wünsche ich mir – und viele andere auch.

Ines Raum

chairport®-Herstellung – die Innovation für das geschützte Sitzen im Freien

In Neuburg lebt und arbeitet der Designer Michael Rogge. Er hat etwas Neues für das Sitzen im Freien erfunden. Es ist das chairport® genannte minimalistische Zubehör für jeden Gartenstuhl. Optisch erinnert es an den Strandkorb, der zwar völlig veraltet, unbequem, sperrig für die Einlagerung und bisweilen teuer ist, sich aber immer noch großer Beliebtheit erfreut. Doch das tut er nur, weil keine Alternative auf dem Markt ist. Deshalb wurde von Michael Rogge der chairport® erfunden, der ein völlig neues und viel besseres Angebot an die Freunde des geschützten Sitzens im Freien bei jedem Wetter darstellt. Eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung möchte die komplette Fertigung aller Elemente übernehmen, alle



Michael Rogge, chairport®-Erfinder

Teile des Selbstmontagemöbels in einem Karton verpacken und sogar noch an die Besteller versenden. Das sind ideale Voraussetzungen für Herstellung und Versand dieses Produktes.

Wenn Sie, liebe Leser der WISMAR-ZEITUNG, unternehmerlustig und kreativ sind, melden Sie sich bitte bei Michael Rogge, Tel.: 0176 50015237, E-Mail: michaelrogge@gmx.de.

EIS-PARTY FÜR DEN GUTEN ZWECK

Eis schlemmen, Spaß haben und dabei noch etwas Gutes tun.

**13. SEPTEMBER 2025
14.00 - 17.00 UHR**

„Tischlein, deck dich!“ - Ganz im Stil dieses Märchens verwandelt sich unsere Residenz in eine ganz besondere Eisdiele. Sie sind herzlich zu unserer Eis-Party eingeladen, bei der die Becher für einen einmaligen, kleinen Kostenbeitrag niemals leer werden.

DAS ERWARTET SIE BEI UNSERER EIS-PARTY:

- Einmalig 5,00 € zahlen und an diesem Tag in unserem Haus Eis essen, soviel man möchte und kann.
- Die Erlöse der Aktion werden gespendet an: Wismar hilft e.V.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Zusätzlich gibt es euch noch:
Hüpfburg
Kinderschmilken



Dr.-Unruh-Straße 2c | Wismar
Tel.: 03841 46840
www.alloheim.de

pnt®
 persönlich
 nordisch
 tüchtig
 PFLEGEDIENSTE

Nicole Kutzbach

Ihre
 Pflegeberaterin
 in Wismar und
 Umgebung



Pflegeberatung nach § 37.3 oder § 45
 (SGB XI) für Erwachsene sowie Kinder
 und Jugendliche

Alter Holzhafen 11, 23996 Wismar

☎ 03841 – 30 30 70

wismar@pnt-pflegedienste.de

Antworten auf Fragen zur Pflege gibt die
 „Pflegeplauderei“ am 20. September, 13 bis 17 Uhr,
 in den Räumen der PNT-Pflegedienste

Für alle, die einen Pflegegrad anerkannt bekommen und zu Hause leben, wird eine regelmäßige Pflegeberatung zur Pflicht. Pflegeberater und Pflegeberaterinnen sind aber schon eine wertvolle Stütze, wenn man sich neu mit dem Thema „Pflege“ beschäftigen muss. Das gilt für Menschen, die durch zunehmendes Alter oder einen Unfall mit Einschränkungen konfrontiert sind, aber auch für deren Angehörige. Die Hemmschwelle für einen Kontakt und zu ersten Schritten ist oft hoch. Die Pflegeberatung zeigt Wege auf, wie Hilfsmittel, Dienstleistungen oder finanzielle Hilfen den Alltag zu Hause erleichtern können. Im kompletten Verbreitungsgebiet der PNT-Pflegedienste gibt es auch entsprechende Beratungsmöglichkeiten mit viel Empathie und Einfühlungsvermögen. Für Personen mit Pflegegrad, die im Ausland leben, bieten die PNT-Pflegedienste in einigen europäischen Ländern ebenfalls die Pflegeberatung nach deutscher Gesetzgebung an.

Eine gute Möglichkeit für erste Gespräche und Informationen bietet die „Pflegeplauderei“. Bei Kaffee und Kuchen stehen verschiedene Experten individuell Rede und Antwort.

www.pnt-pflegedienste.de/pflegeplauderei

Neue Wege in der Pflege: Mitarbeitende bestimmen ihre Dienstzeiten

Springer-Pool der Diakonie Nord-Nord-Ost ist Erfolgsmodell – Ministerin Drese beeindruckt



Das Konzept ist aufgegangen: Seit einem Jahr sind fünf Mitarbeitende als „Springer“ an den Seniorenpflege-Standorten der Diakonie Nord-Nord-Ost in Mecklenburg im Einsatz – und wirken erfolgreich Personalengpässen entgegen. „Die Pflegekräfte kompensieren kurzfristige Krankheitsausfälle in unseren Pflegeeinrichtungen und ambulanten Diensten und können flexibel und nach Bedarf eingesetzt werden – von Schönberg über Wismar bis nach Kühlungsborn“, so Doreen Boniakowsky, Geschäftsbereichsleiterin der Pflege in der Diakonie Nord-Nord-Ost. „Das Stammpersonal wird entlastet und die Versorgung der Seniorinnen und Senioren kann noch besser gewährleistet werden.“ Stefanie Drese, Sozialministerin des Landes Mecklenburg-Vorpommern, machte sich

zum „Einjährigen“ ein Bild des Ganzen – und besuchte „St. Martin“ in Wismar. In der Seniorenpflegeeinrichtung der Diakonie Nord-Nord-Ost kommt der Springer-Pool unter anderem zum Einsatz. „Die Arbeitswelt wird diverser, die Ansprüche an Dienstzeiten, terminliche Flexibilität und Work-Life-Balance ebenfalls.“

Das Team zeigt eindrucksvoll, wie das funktionieren kann – mit spürbar besseren Arbeitsbedingungen und bei einer gleichzeitig hohen Betreuungsqualität“, sagte die Ministerin nachhaltig beeindruckt von dem Projekt. „Es ist ausgesprochen wichtig, schon jetzt neue Wege auszuprobieren, um Personal zu halten, zu entlasten und das Berufsbild noch attraktiver zu gestalten“, so Doreen Boniakowsky weiter.

Verlosungen Konzert-Tickets „Feidman“

Für das Konzert von Giora Feidman am 28. August 2025 in Heiligen Geist wurden je zwei Freikarten ausgelost. Die richtige Antwort auf die Frage, in welchem Land Giora Feidman geboren wurde, lautet: Argentinien. Unter den richtigen Antworten wurden folgende 2 Personen für je 2 Eintrittskarten ermittelt, und zwar

**Beate Prante und
 Annerose Schuldes**

Herzlichen Glückwunsch! Das Team von der WISMAR-ZEITUNG wünscht den Gewinnern viel Freude beim Konzert. Restkarten sind am Veranstaltungstag an der Abendkasse erhältlich.



**PFLEGEDIENST
 HAMEYER**
 Rund um Pflege



**FREIES APPARTMENT
 IN SENIORENEINRICHTUNG
 WISMAR**



INNOVATIVE PFLEGE-WG STATT PFLEGEHEIM

- Liebevoller Pflege und Betreuung
- Familiäre und häusliche Atmosphäre
- Eigene Zimmer inkl. Badezimmer
- Rundum-Betreuung durch unseren Pflegedienst bei Bedarf

Einfach Besichtigungstermin vereinbaren!

☎ 0176-36341235 ✉ info@pflege-wismar.de 🌐 www.pflege-wismar.de

ANZEIGENBERATUNG:

Ines Raum, Tel.: 03841 213 213 und Sabine Block Tel.: 03841 213210
anzeigen@wismar-zeitung.de